

Grünkraut Gemeinsam Gestalten

Demografischer Wandel
Chance für eine Kultur des Miteinanders
am Beispiel der Gemeinde Amtzell



Paul Locherer, BM a.D.
13. Juni 2018

Wir dürfen alle älter werden

Politische Reaktionen Baden-Württemberg

Landtag 2015 - Enquetekommission Teilhabe und Pflege:

- **selbstbestimmtes Leben** im Alter,
- **wohnortnahe** Beratung und Unterstützung,
- **Wertschätzung familiärer und ehrenamtlicher Arbeit,**
- **Professionelle Begleitung der Ehrenamtlichen,**
- **Quartiersentwicklung** und Quartiersarbeit
- **Rolle der Kommunen**

Soziale Zukunft Wohnquartier

Soziales neu gestalten (SONG -)- ein Zusammenschluss mehrerer Akteure in der Sozialwirtschaft

- Ermöglichung einer **Vielfalt** von Wohn- und Versorgungskonzepten
- Lokale **Verantwortungsgemeinschaft**
- **Hilfemix** aus Haupt- und Ehrenamt
- Knackpunkt **Finanzierung** (Anerkennung Prävention)
- Daseinsvorsorge durch **weiche Standortfaktoren**
- **Stärkung der Kommunen**

Rolle der Kommunen

- Daseinsvorsorge in sozialpartnerschaftlicher Selbstverwaltung, „**Wir sitzen im gleichen Boot**“
- **Sorgende Gemeinde**
- **Die Kommune ist Motor des Sozialraums !**
- Quartiersentwicklung („**Quartier 2020 - Gemeinsam. Gestalten**“.), Ideenwettbewerb des Ministeriums für Soziales und Integration
- Quartiersmanagement, **Kommunikation**
- **Übersektorale Perspektive** und Förderung

Modellprojekt Netzwerk Jung und Alt in Amtzell (seit 25 Jahren)

- **Gemeinde als Lebensraum und Gemeinschaft** erlebbar machen.
- Lebenssituation und Lebensfeld von Kindern, Jugendlichen, Familien, **Seniorinnen und Senioren** sowie von Benachteiligten verbessern.
- Das **Miteinander von Jung und Alt** in der Gemeinde fördern.
- Bürgerbeteiligung und **Ehrenamt**
- **Mitmachgesellschaft für Jung und (fitte) Ältere**

Netzwerk und Gemeinschaft

Lebensraum - Infrastruktur

Lebensraum - Kommunikationskultur

Die Lebensraum - Infrastruktur

Die Weiterentwicklung der sozialen dörflichen Infrastruktur

- **Kindertagesstätten** (Kinderkrippe ab einem Jahr und Kindergarten) **am Altenheim** = „demografiefeste“ Investition
- **Wohnanlage Jung und Alt** mit Gemeinwesenarbeit, 40 Wohnungen (Sozialfonds) – Cafe´ Herzraum
- **Pflegeheim** mit 30 Plätzen und **Kurzzeitpflege**
- **14 heimbundene Wohnungen** und **Gemeindecafe** im Pflegeheim
- **Sportanlage Jung und Alt**
- **Arbeitsintegrationsprojekt** für Menschen mit Behinderung
- **Ambulant betreutes bzw. gemeindeintegriertes Wohnen**
- **Integratives Wohnprojekt in Planung** mit Arztpraxis
- **Wohngemeinschaftsmodelle** in der Diskussion

Die Lebensraum – Kommunikationskultur
„LandLeben 4.0“



Vernetzung und Steuerung

- Arbeitskreis Dorfgemeinschaft
- Verein Füreinander-Miteinander in Amtzell e.V.
- Verein BürgerMobilität Amtzell e.V.

Mitglieder im Arbeitskreis Dorfgemeinschaft (tagt vierteljährlich)

Bürgerliche Gemeinde

- Bürgermeister und Gemeinderat
- Einrichtungen/Kindertagesstätten/Schule

Kirchengemeinden

- Pfarrer oder Stellvertreter (KiGR)
- Einrichtungen/Kindertagesstätten/St. Liebenau

Ehrenamt

- Vereine/Pflegedienste/Gemeinwesenarbeit
- **Verein Füreinander-Miteinander in Amtzell e.V. und Verein BürgerMobilität Amtzell e.V.**

Verein Füreinander-Miteinander in Amtzell e.V.

- **Eingetragener Verein**, damit Rechtsträgerschaft
- **Brückenfunktion** zwischen Gesellschaft, Kommune und Kirchengemeinden
- Mitglieder:
 - **Natürliche Personen** (derzeit 180 Mitglieder)
 - **Juristische Personen** (kath. Kirchengemeinden Amtzell und Pfärrich, evangelische Kirchengemeinde Wangen/Amtzell, bürgerliche Gemeinde)
- Sitz und Stimme für diese juristischen Personen kraft Amtes im Vorstand
- Mitgliedsbeiträge und (viele) Spenden
- Kultur des Miteinanders durch 80 Ehrenamtliche

Verein BürgerMobilität Amtzell e.V.

- **Eingetragener Verein** mit 130 Mitgliedern
- behindertengerechtes Fahrzeug
- Fahrdienst am Mittwoch und am Donnerstag
- zum Arzt, zu Veranstaltungen, zum Einkaufen
- Kultur des Miteinanders durch **20 ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer**
- Gemeinnützigkeit (Hilfsbedürftigkeit)
- **2/3 der Fahrgäste über 75 Jahre**
- Personenbeförderung (nicht mehr als 6 Fahrgäste)
- Finanzierung durch Beiträge, Spenden, Sponsoring
- In der Diskussion - **Mitfahrbänkle**

Angebote

Verene Füreinander-Miteinander in Amtzell e.V. und BürgerMobilität in Amtzell e.V.

- Organisierte Nachbarschaftshilfe
- Hospizgruppe mit Besuchsdienst / Abschiedskultur / Begleitung
- Flüchtlingshilfe in der Gemeinde und im Libanonprojekt „Kommunales Know-how für Nahost“
- Machakoshilfe/Kenia / Infrastruktur und Bildungsförderung
- Aktive Senioren in Amtzell (Sport, Freizeit, Kultur, Hilfe)
- Cafe'Herzraum
- Fahrdienste für Senioren

Weitere Angebote im Netzwerk

- Seniorenhilfe - Vorsorge- und Notfallmappe mit Beratung
- Notfalltasche
- „YO - Young and Old - Hand in Hand“ (Schule und Seniorenheim)
- Bänklewege mit „Boxenstopps“
- Seniorennachmittage
- Seniorensport
- Feldversuch KoopAS
- Begegnungsstätte (Erwachsenenbildung)
- Gemeinwesenarbeit in der Wohnanlage

Bisherige Erfahrungen/ Rückschlüsse

- **Bündelung** kommunaler und kirchlicher Kompetenz in sozial-caritativen Handlungsfeldern
- Image durch attraktive Infrastruktur und durch **Zusammenarbeit**
- **Werte- und Wir- Gefühl**
- **Soziale Kompetenz** der Akteure
- **Kommunikation** und generationenübergreifendes Lernen
- Bürgerliches Engagement mit Identifikation, **Lebensqualität** und **Anerkennungskultur (Estimieren)**
- **Kümmern und Mitmachen macht in jedem Alter Spaß!**

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit

Informationen, Nachfragen: paul@locherer.com